



Patrioten mobilisieren für 3.10. in Dresden



Das könnte ein heißes Tänzchen für Angela Merkel am 3. Oktober in Dresden werden: Gleich zwei patriotische Veranstaltungen finden am „Tag der deutschen Einheit“ in der Elbmetropole statt. Es geht los um 15 Uhr mit einer von Tatjana Festerling und Edwin Wagenfeld organisierten Kundgebung an der Loschwitzer Brücke „Blaues Wunder“ – der Name ist Programm – und geht dann weiter um 18.30 Uhr mit der montäglichen Pegida-Demo Dresden.

In der [Einladung zum „Blauen Wunder“](#) von Tatjana Festerling heißt es:

Am 3. Oktober feiert Deutschland den Tag der Einheit in Dresden. Wir meinen, es ist endlich an der Zeit, auch alle Bürgerbewegungen, die sich gegen die Regierungspolitik und die unkontrollierte Flutung Deutschlands mit vor allem muslimischen Männern stemmen, zu Einheit aufzurufen.

Es muss Schluss sein mit ständiger Distanzierung, Abgrenzung, Ego-Spielchen und ritualisiertem Im-Kreis-Laufen – die Hoheit über den Widerstand gegen Merkel und ihre Hintermänner haben nicht Einzelpersonen für sich gepachtet!

Viel zu lange agieren wir voneinander getrennt, zersplittert in unzählige, regionale Einzelgruppierungen. Als Zeichen von Einheit, aber auch als Motivationsspritze (es ist nämlich ein saugutes Gefühl mit Tausenden Deutschen gemeinsam Gesicht zu zeigen!) laden wir ALLE Patrioten, Interessenvereinigungen und Bewegungen in die Hauptstadt des Widerstands ein.

Kommt alle nach Dresden! Kommt an eines der Wahrzeichen der Stadt, ans „Blaue Wunder“ und lasst uns Merkel und ihrer Regierungsbande ein blaues Wunder bereiten. Und lasst uns gemeinsam diese Botschaft an unsere europäischen Nachbarn richten und ihnen zeigen, dass es in Deutschland massiven Widerstand gegen die Politik einer Kanzlerin gibt, die wir zutiefst ablehnen. Europas Patrioten schauen nach Dresden – auch sie brauchen ein Aufbruchsignal aus Deutschland!

Jede Bürgerbewegung ist eingeladen, ihre Banner und Flaggen mitzubringen und sich damit entlang der Elbe aufzustellen – für ein spektakuläres Foto. Bitte habt jedoch Verständnis, dass wir Parteiwerbung jeglicher Art, seien es Plakate, Flaggen, Banner, Kleidung usw. nicht zulassen werden.

Bitte teilt diesen Aufruf in allen Euch bekannten Facebook-Gruppen, über E-Mail-Verteiler und sonstige Möglichkeiten. Wir zählen auf Euch – wir haben so lange auf die deutsche Wiedervereinigung gewartet, gesehnt und gehofft, jetzt ist es an uns, etwas draus zu machen!

Patriotische Grüße von Ed und Tatjana

Für alle Hartgesottenen, die Merkel zeigen möchten, dass sie mit ihrer Masseneinwanderungspolitik nicht einverstanden sind, könnte es also am 3. Oktober in Dresden heißen: Um 15 Uhr ans

„Blaue Wunder“ – und danach um 18.30 Uhr zur Pegida!